

## Montane Erlen-Eschenwälder, an Gebirgsbächen (Klasse *Alnion incanae*)

### Vorkommen

Gewässerbegleitende Pflanzenformationen an Gebirgsbächen und -Flüssen in silikatreichen Gebieten. Kommen auf einer begrenzten Fläche in direkter Verbindung zum Wasser vor. Sie werden nur selten überflutet und entwickeln sich vor allem in Bereichen, die durch Ausdehnung des Gewässerbetts entstanden sind (Auflandung und Anhäufung von Material usw.).

Zwei Formationen werden genannt:



### → montaner Erlenwald mit schwarzer Heckenkirsche und Sumpfpippau

*Lonicera nigrae-Alnetum glutinosae* (Boudot 1976) nov. ass; CB = 44.32; DH = 91EO

festgestellte Arten	Ökologie
<ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Krautschicht</i>: üppig (Hochstaudenflur weniger dicht), dominiert von montanen Arten: Eisenhut, Sumpf-Pippau (<i>Crepis paludosa</i>), Eisenhut-Hahnenfuß (<i>Ranunculus aconitifolius</i>), Echte Mädesüß (<i>Filipendula ulmaria</i>), Ausdauerndes Silberblatt (<i>Lunaria rediviva</i>), Fuchs-Greiskraut (<i>Senecio Fuchsii</i>). Auf der unteren Krautschicht: Hohe Schlüsselblume (<i>Primula elatior</i>), Pfennigkraut (<i>Lysimachia nummularia</i>), Hain-Sternmiere (<i>Stellaria nemorum</i>).</li> <li>- Einige Grasartige: horstbildende Rasenschmiele (<i>Deschampsia caespitosa</i>), Schwingel, Wald-Segge (<i>Carex sylvatica</i>).</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- am Ufer von Bächen mit schneller Strömung (auf 700 bis 1000 m)</li> <li>- auf Überflutungstreifen, die Hochwasser ausgesetzt sind (Schneesmelze)</li> <li>- auf reichhaltigem Boden</li> </ul>

### → Erlen-Eschenwald mit Hain-Sternmiere

*Stellario nemorum-Alnetum glutinosae* Lohmeyer 1957; CB = 44.32; DH = 91EO

festgestellte Arten	Ökologie
<ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Krautschicht</i>: Vorkommen bis starke Vorkommen von Hain-Sternmiere (<i>Stellaria nemorum</i>), Behaarter Kälberkropf, (<i>Chaerophyllum hirsutum</i>), Gewöhnliche Pestwurz (<i>Petasites hybridus</i>), Hunds-Quecke (<i>Elymus caninus</i>). Kaum oder wenig Rote Johannisbeere. (<i>Ribes rubrum</i>), Gefleckter Aronstab (<i>Arum maculatum</i>), Vierblättrige Einbeere (<i>Paris quadrifolia</i>).</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- häufiges Vorkommen in den Vogesen</li> </ul>